

5000 Jahre Winsen in einer Stunde

Kurzvorstellung

Was könnte das wohl sein...? Sechs Objekte aus unserem Museumsfundus werden nicht nur angeschaut, sondern sich damit mit allen Sinnen beschäftigt. Die Kinder können sich selbst Gedanken machen, fachsimpeln und erhalten so einen Einblick in die vielseitige Vergangenheit des Winsener Raumes.



Hintergrund

Menschliche Besiedlung ist in der Region seit der Mittelsteinzeit nachgewiesen. Die ersten Erwähnungen von Orten der Region liegen im 9. Jahrhundert. Winsen selbst findet erst 1158 seine erste Erwähnung, entwickelte sich aber schnell zum regionalen Mittelpunkt: bereits am Ende des 13. Jahrhunderts wird es unter den Städten und Weichbildern des Landes geführt. In dieser Zeit lassen sich auch erste schriftliche Hinweise auf ein Schloss finden.

Wie vielerorts ist auch die Geschichte Winsens und der Region in Mittelalter und früher Neuzeit wechselhaft: Positive Entwicklungen wie dem Neubau der Marienkirche und Einführung eines Marktes stehen Verpfändung an die umliegenden Hansestädte sowie Belagerungen entgegen. Gleich mehrere Feuer zerstören Teile der Stadt, Personen wie Herzogin Dorothea nehmen positiven Einfluss auf die Entwicklung Winsens, immer wieder kommt es aber zu Gegensätzen zwischen Stadt und Landesherrn.

Im 19. Jahrhundert wandelt sich Winsen wie selten zuvor: Eisenbahnanschluss und Industriebetriebe, Feuerwehr und Sportvereine entstehen und weisen den Weg in die heutige Zeit.

Diese wechselhafte Geschichte und das Leben der Menschen im Winsener Raum soll mit 6 besonderen Objekten aus dem Fundus dargestellt werden. Die Inhalte der Veranstaltung werden nach Alter und Wunsch angepasst.

MUSEUM



MARSTALL

Kindergarten

Ablauf und Methoden

Die Kinder erhalten einen ersten Einblick in das Museum und unsere heimatkundliche Sammlung. Es werden Objekte ausgewählt, die auf den ersten Blick rätselhaft wirken, die man anfassen und manchmal auch ausprobieren kann. Sie erleben Objekte, über die zum einen eigene Vermutungen anstellen können, die sie aber vielleicht auch schon zuordnen und über die sie reden können und kommen so mit der Winsener Geschichte in Kontakt. Beispiele für diese Veranstaltung genutzten Objekte sind eine historische Feuerspritze oder alte Kleidung, aber auch alte Scherben sowie Alltagsgegenstände aus den letzten zwei Jahrhunderten.

Grundschulen - Sachkunde

Perspektive Raum und Wandel - Dauer und Wandel

Lebensbedingungen von Menschen in unterschiedlichen Zeiträumen

Historische Quellen: Gegenstände aus der Winsener Stadtgeschichte

Ablauf und Methoden

Die Kinder erhalten einen ersten Einblick in das Museum und unsere heimatkundliche Sammlung. Es werden Objekte ausgewählt, die auf den ersten Blick rätselhaft wirken, die man anfassen und manchmal auch ausprobieren kann. Sie erleben Objekte, über die zum einen eigene Vermutungen anstellen können, die sie aber vielleicht auch schon zuordnen und über die sie reden können und kommen so mit der Winsener Geschichte in Kontakt. Beispiele für diese Veranstaltung genutzten Objekte sind eine historische Feuerspritze oder alte Kleidung, aber auch alte Scherben sowie Alltagsgegenstände aus den letzten zwei Jahrhunderten.

Zusätzlich ist es möglich, die Objekte in einem Zeitstrahl einzuordnen.

MUSEUM



MARSTALL